

Landesamt für Schule und Bildung, Standort Leipzig
Antrag auf Aufnahme nach Klasse 5 oder 6 der Oberschule, Oberschule +, der
Gemeinschaftsschule oder der Förderschule, in denen nach den Lehrplänen der
Oberschule unterrichtet wird, in Klasse 6 oder 7 eines allgemeinbild. Gymnasiums
zum Schuljahr 2026/2027

Daten der Schülerin/des Schülers				
* bitte für Kontaktaufnahme angeben				
Name	Vorname	geb. am	Name der derzeitigen Schule	derzeitige Klasse
Name und Anschrift der/des Personensorgeberechtigten (Hauptwohnsitz des Kindes)			E-Mail der/des Personensorgeberechtigten *	
			Telefon der/des Personensorgeberechtigten *	

Teil A – Abgabe durch die/den Personensorgeberechtigte/n in der derzeitigen Schule bis zum **23.02.2026**

Antrag der/des Personensorgeberechtigten		
<p><i>Hinweis: Nach erfolgter besonderer Bildungsberatung (bis 27.02.2026) erhalten Sie dieses Antragsformular und das Protokoll über die Bildungsberatung von der derzeitigen Schule zurück.</i></p> <p>Hiermit beantrage ich/beantragen wir die Fortführung der Schullaufbahn meines/unseres Kindes am Gymnasium gemäß § 6 Abs. 2 Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung (SOGYA).</p>		
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;"> <p>_____</p> <p>Datum</p> </td> <td style="width: 50%; border: none;"> <p>_____</p> <p>Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten</p> </td> </tr> </table>	<p>_____</p> <p>Datum</p>	<p>_____</p> <p>Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten</p>
<p>_____</p> <p>Datum</p>	<p>_____</p> <p>Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten</p>	

Vermerk der abgebenden Oberschule				
<p>Der Antrag auf Aufnahme am Gymnasium wurde termingemäß an der derzeitigen Schule gestellt.</p> <p>Am wurde die besondere Bildungsberatung gemäß § 7 Abs. 3 Schulordnung Ober- und Abend- overschulen (SOOSA) durchgeführt. Das Antragsformular wurde der/dem/den Personensorgeberechtigten zusammen mit dem Original des Protokolls der Bildungsberatung ausgehändigt.</p>				
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;"> <p>_____</p> <p>Datum</p> </td> <td style="width: 50%; border: none;"> <p>_____</p> <p>Unterschrift der Klassenleiterin/des Klassenleiters</p> </td> </tr> <tr> <td style="border: none;"> <p>_____</p> <p>Schulstempel</p> </td> <td style="border: none;"> <p>_____</p> <p>Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters</p> </td> </tr> </table>	<p>_____</p> <p>Datum</p>	<p>_____</p> <p>Unterschrift der Klassenleiterin/des Klassenleiters</p>	<p>_____</p> <p>Schulstempel</p>	<p>_____</p> <p>Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters</p>
<p>_____</p> <p>Datum</p>	<p>_____</p> <p>Unterschrift der Klassenleiterin/des Klassenleiters</p>			
<p>_____</p> <p>Schulstempel</p>	<p>_____</p> <p>Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters</p>			

Antrag der/des Personensorgeberechtigten auf Aufnahme am Gymnasium

Ich/wir beantrage/n die Aufnahme meines/unseres Kindes an folgendem Gymnasium mit Beginn des Schuljahres 2026/2027:

.....

Für Aufnahme in Klasse 6:

Ethik¹

Religion¹

Zweite Fremdsprache:

Erstwunsch: Zweitwunsch:

Für Aufnahme in Klasse 7:

Ethik¹

Religion¹

Belegte zweite Fremdsprache:

¹Zutreffendes bitte ankreuzen

Datum

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

Hinweise für die/den Personensorgeberechtigte/n

Die Aufnahme Ihres Kindes an der beantragten Schule steht unter dem Vorbehalt, dass die Zugangsvoraussetzungen nach § 6 Abs. 2 Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung (SOGYA) zum Schuljahresende erfüllt sind und die Kapazität des aufnehmenden Gymnasiums eine Aufnahme zulässt.

Die Bewerbung erfolgt an **einem** Gymnasium Ihrer Wahl.

Nach Vorlage des **Jahreszeugnisses im Original am 03.07.2026** am Gymnasium Ihrer Wahl wird Ihnen die Entscheidung über die Aufnahme **bis zum 13.07.2026** schriftlich bekannt gegeben.

Sollte am Gymnasium Ihrer Wahl eine Aufnahme aufgrund fehlender Kapazität nicht möglich sein, wird dieser Antrag – **Ihr Einverständnis vorausgesetzt** – an ein Gymnasium mit freier Kapazität und zumutbarem Schulweg weitergegeben.

Sollten Sie damit **nicht** einverstanden sein, erfolgt **keine** Weiterleitung Ihrer Unterlagen an ein Gymnasium mit freier Kapazität und zumutbarem Schulweg. Daraus folgt, dass ggf. die Einbeziehung Ihrer Antragsunterlagen in das Aufnahmeverfahren dieser Schule nicht rechtzeitig erfolgt. Eine Aufnahmeentscheidung kann in diesem Fall möglicherweise erst in der **ersten Unterrichtswoche des Schuljahres 2026/2027** getroffen werden.

mit der Weitergabe einverstanden¹

mit der Weitergabe nicht einverstanden¹

¹Zutreffendes bitte ankreuzen

Datum

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten